

SPIEL-IN CASINO

Die SPIEL-IN CASINO GmbH & Co.KG ist ein mittelständisches Unternehmen der Automatenbranche. Deutschlandweit unterhält der Familienbetrieb 50 private Spielcasinos, die vorwiegend an Hochfrequenzstandorten wie Innenstadtpassagen, Bahnhöfen, Flughäfen und an der Autobahn platziert sind. Neben dem Betrieb der Casinos agiert das Unternehmen als Aufsteller von Unterhaltungsautomaten mit und ohne Gewinnmöglichkeiten im Gastronomiektor. In diesem Geschäftsbereich besteht eine über 40-jährige Partnerschaft mit der Deutschen Bahn AG und ihren Bahnhofsgaststätten. Im Jahr 2008 erwirtschaftete SPIEL-IN mit 300 Mitarbeitern einen Umsatz von 20Mio. Euro. Mit einer Ausbildungsquote von 5 % beschäftigt die Firma nachwachsende Kräfte in den Bereichen Technik und Verwaltung. Alle Anteile des Unternehmens befinden sich in zweiter Generation im Besitz der geschäftsführenden Alleingeschafterin Petra Reichert-Baldus. Ihr Vater Goswin Reichert besetzt eine Position im halbjährlich tagenden Beirat, der die Geschäftsaktivitäten kontrolliert und Einfluss auf die Frage der Generationennachfolge besitzt. Goswin Reichert gründete das Unternehmen 1954 in der Gemeinde Kölbingen im Westerwaldkreis als Automaten-Aufstellunternehmen. Sechs Jahre später baute er das Geschäft zu einem Automaten Großhandel aus und schloss 1965 den ersten Rahmenvertrag mit der Deutschen Bahn AG. Ein Jahr nach der Übernahme des Automatenaufstellers Buhl oHG eröffnete das erste SPIEL-IN CASINO in Trier. Petra Reichert-Baldus begann ihre Unternehmerkarriere 1988 in der neu gegründeten SPIEL-IN-Freizeitstätten GmbH, die 1994 mit der Übernahme der Buhl oHG und Reichert-Automaten den familieninternen Führungswechsel abschloss. Die heutige Firmierung als GmbH & Co.KG entstand im Jahr 2006 durch eine Rechtsformänderung. Zum gesellschaftlichen Engagement von SPIEL-IN gehört u.a. die Unterstützung von Computer- und Leseprojekten in Schulen. Für die Zukunft plant das Familienunternehmen, das Vorreiter einer exklusiven Inneneinrichtung mit außergewöhnlicher Servicephilosophie ist, die weitere Expansion an den o.g. Hochfrequenzstandorten in Deutschland und Ungarn.



Die Innenansicht der SPIEL-IN CASINO Filiale in Limburg.

DATEN UND FAKTEN

Inhaberfamilie: Familie Reichert in der 2. Generation

Gründer: Goswin Reichert, 1954, Kölbingen/Westerwald

Unternehmensanteile der Familie: 100 %

Familieneinfluss: inhabergeführt

Kontrollgremien: Beirat

Eigenkapitalquote: 66 %

Marktposition: Marktführer im Segment Casinos in dt. Großflughäfen

Standorte: Hauptsitz in Kölbingen; Spielcasinos an 50 Standorten in Deutschland

Umsatz: 20 Mio. Euro (2008)

Mitarbeiter: 300 (2009)

Auszeichnungen: „Ausgezeichnetes Unternehmen“, Initiative dt. Mittelstand (2007)

KONTAKT

Spiel-In Casino GmbH & Co.KG
 Talstr. 1
 56459 Kölbingen
 ☎ (0 26 63) 7 99-0
 📠 (0 26 63) 7 99-47
 ✉ info@spiel-in.de
 🌐 www.spiel-in.de



» Wertvoll an einem Unternehmen sind nur die Menschen, die in ihm arbeiten und der Geist, in dem sie es tun.«

Petra Reichert-Baldus



Petra Reichert-Baldus leitet die Geschicke des Unternehmens.

SCHON GEWUSST?

■ Spiel-In war in Deutschland der erste Exklusiv-Lizenznehmer der Videospiele „Space Invaders“, „Pacman“ und „Frogger“, die Anfang der 1980er-Jahre maßgeblich die frühe Entwicklung der Unterhaltungssoftware geprägt haben.

■ Goswin Reichert startete sein Unternehmen mit 25 Spielautomaten. Mittlerweile verfügt der gewachsene Familienbetrieb mit 300 Mitarbeitern über 50 eigene Spielstätten.